

Liebe Filmfreunde,

Der Sommer hat nun Einzug gehalten. Die Schulen in Niedersachsen haben geschlossen, die Schüler sind mit oder ohne Eltern in die großen Ferien gereist und die Lehrkörper entspannen sich am Baggersee. Wenn das Wetter nur nicht so wechselhaft wäre wie die Menschen. Mal stürmt es, mal hagelt es und andere melden Hochwasser im Keller. Lassen wir uns überraschen, mit welchen Wetterkapriolen der Sommer uns in diesem Jahr zum Staunen bringt.

Sommerzeit ist für viele von uns auch Reisezeit. Daher denkt beim Packen der Koffer auch an eure Videokamera. Sind die Akkus noch in Ordnung und ist genügend Speicherkapazität vorhanden? Wer eine ruhige Hand hat, kann das Stativ zu Hause lassen.

Vielleicht hat dieser oder jener ein interessantes Motiv im Urlaub entdeckt, worüber er uns berichten möchte. Auch in heimischer Umgebung gibt es sicherlich Ereignisse die es sich lohnen mit der Kamera eingefangen zu werden. Im Spätherbst möchten wir einen Clubwettbewerb durchführen. Das Thema ist frei wählbar. Also macht Filme.

Wir machen unsere Filme für uns und unsere Familie. Das soll nicht heißen, dass wir unsere Aufnahmen lieblos zusammensetzen. Wir wissen inzwischen, dass jeder Film, der nach den Regeln der Filmkunst produziert wurde, vom Betrachter als schön empfunden wird.

Das bedeutet aber nicht, dass man von dieser Normung nicht abweichen darf. Die Diskussion, ob man eine Überblendung im Film anwendet oder nicht, interessiert uns vordergründig genau so wenig, wie wenn in China ein Sack Reis umfällt. Über Geschmack und Sinn einer Überblendung lässt sich vortrefflich streiten.

Beim klassischen Film dient die Überblendung zur Überbrückung einer Zeit oder zur Erzählung einer zweiten, zur selben Zeit spielenden Geschichte, innerhalb eines Films.

Unsere Schnittprogramme bieten eine Vielzahl von Überblendvarianten. Wann und in welcher Form sie angewendet werden, soll jeder Autor für sich entscheiden.

Wir möchten in erster Linie in unseren Filmen von unseren Reisen und Erlebnissen berichten. So sollten die Filme ordentlich geschnitten, montiert und mit Informationen ausgestattet sein. Wir machen Filme für uns zur Erinnerung und im Höchstfall für unseren Clubwettbewerb.

Selbstverständlich hat jeder Film einen Anfang und ein Ende. Und wie diese gestaltet sind, entscheidet auch wieder allein der Autor. Der klassische Film beginnt mit einer Totalen des Handlungsortes. Muss das immer noch so sein? Wenn ich keine Totale habe, kann ich im Text beschreiben, wo ich bin. Ein eigenes Foto oder eine Sequenz aus dem Internet hilft uns auch weiter. Wir sind in der Zeit des Tonfilmes! Zu Stumm-

filmzeiten galten andere Regeln.

Lingen im Wandel der Zeit



Denkt bitte an den Verkauf unserer DVD—Reihe „Lingen im Wandel der Zeit 1977—1988“ als Geburtstags— Jubiläums- oder Feiertagsgeschenk. Die DVD 1 beinhaltet die Jahre 1945 bis 1978, die

DVD 2 die Jahre 1979 bis 1982 und die DVD 3 die Jahre 1983 bis 1988.

Möchte jemand eine DVD aus diesem Set, so könnt ihr diese für 10,00 € abgeben.

Ein DVD Set besteht aus drei DVDs und kann für 30,00 € abgegeben werden.



Die DVDs „Lingen - Das Jahr...“ beinhalten die Ereignisse eines Jahres und können zum Stückpreis von 10,00 € abgege-

ben werden. Zur Zeit liegen die Jahrgänge 2008 bis 2015 vor.

*Gut Licht für eure Aufnahmen wünscht euch
Winfried*

Seite 2

Bericht zu:

Videoprojekte:

Das Projekt „Lingen—das Jahr...“ wird in 2016 von Jochen, Jürgen, Lutz, Harald und Winfried weiter betreut. Auch hierzu können sich noch Interessenten mit und ohne Filmbeiträgen anschließen.

Veranstaltungen/Termine:

Am 06. August veranstalten wir unsere Clubfahrt nach Xanten. Der Programmpunkt ist die Besichtigung der Ausgrabungsstätte aus der Zeit der Römer in Germanien.

Michael hat die Arbeitsgemeinschaft „Reisefilm“ ins Leben gerufen und bittet um rege Beteiligung. Die vorläufigen Termine sind im Kalender mit **AG Reisen** markiert. Weitere Infos erhaltet ihr von Michael und an den Clubabenden.

Clubwettbewerb:

Ein Termin steht noch nicht fest. Auch liegen uns noch keine Meldungen vor. Das Thema des maximal 20 Minütigen Films ist freibleibend. So wurde es auf unserem Clubabend besprochen.

Besondere Anlässe:

Bisher sind uns keine besonderen Anlässe und Ehrentage mitgeteilt worden.

Geburtstage: Am 30.07. hat Manfred

Löpker Geburtstag, am 02.08. Jochen Schrader, am 12.08. Werner Hövelmeier, am 29.08. Roland Hollmann und am 12.09. Rudolf Nietmann. Es sind dies keine runden Geburtstage, dennoch möchten wir allen alles Gute zu ihrem Ehrentag wünschen. Bitte informiert uns, falls wir etwas übersehen haben.

Verschiedenes:

Die Themen im 3. Quartal ergeben sich an den Clubabenden und sind Wünsche einiger Clubmitglieder. Wir bitten um Themenvorschläge für die nächsten Clubabende.

Verkäufe:

Es liegen keine Angebote vor



Juli

M	D	M	D	F	S	S
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

**Die Clubabende
beginnen um
20.00 Uhr**

13.07.
Clubabend

06.07.
AG Reisen

27.07.
Clubabend

August

M	D	M	D	F	S	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

06.08.
Clubfahrt nach Xanten
10.08.
Clubabend

03.08.
AG Reisen

24.08.
Clubabend

September

M	D	M	D	F	S	S
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	
25	26	27	28	29	30	

07.09.
Clubabend

14.09.
AG Reisen

21.09.
Clubabend

Änderungen immer möglich

Impressum: TEAM 75 - Lingener Filmamateure e.V.
Amselweg 1, Lingen (Ems)
Telefon 0591 - 62725
eMail TEAM75@t-online.de
Clubraum Langschmidtsweg 51